

Kreis Nienburg - Weser
Gemeinde

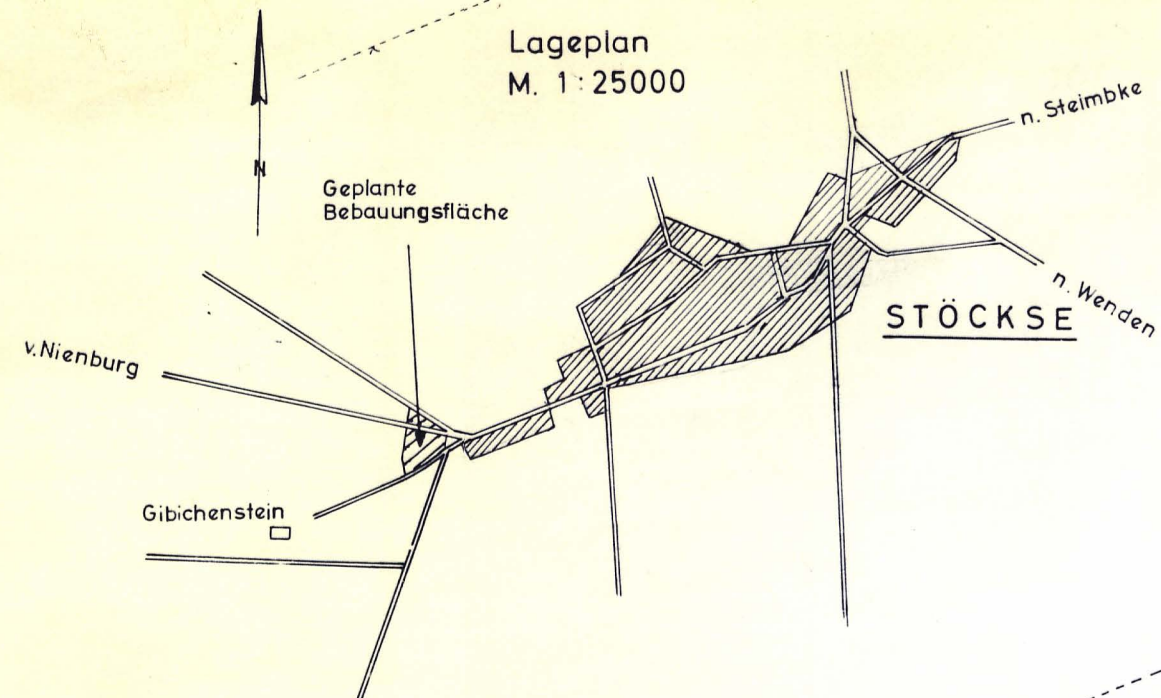
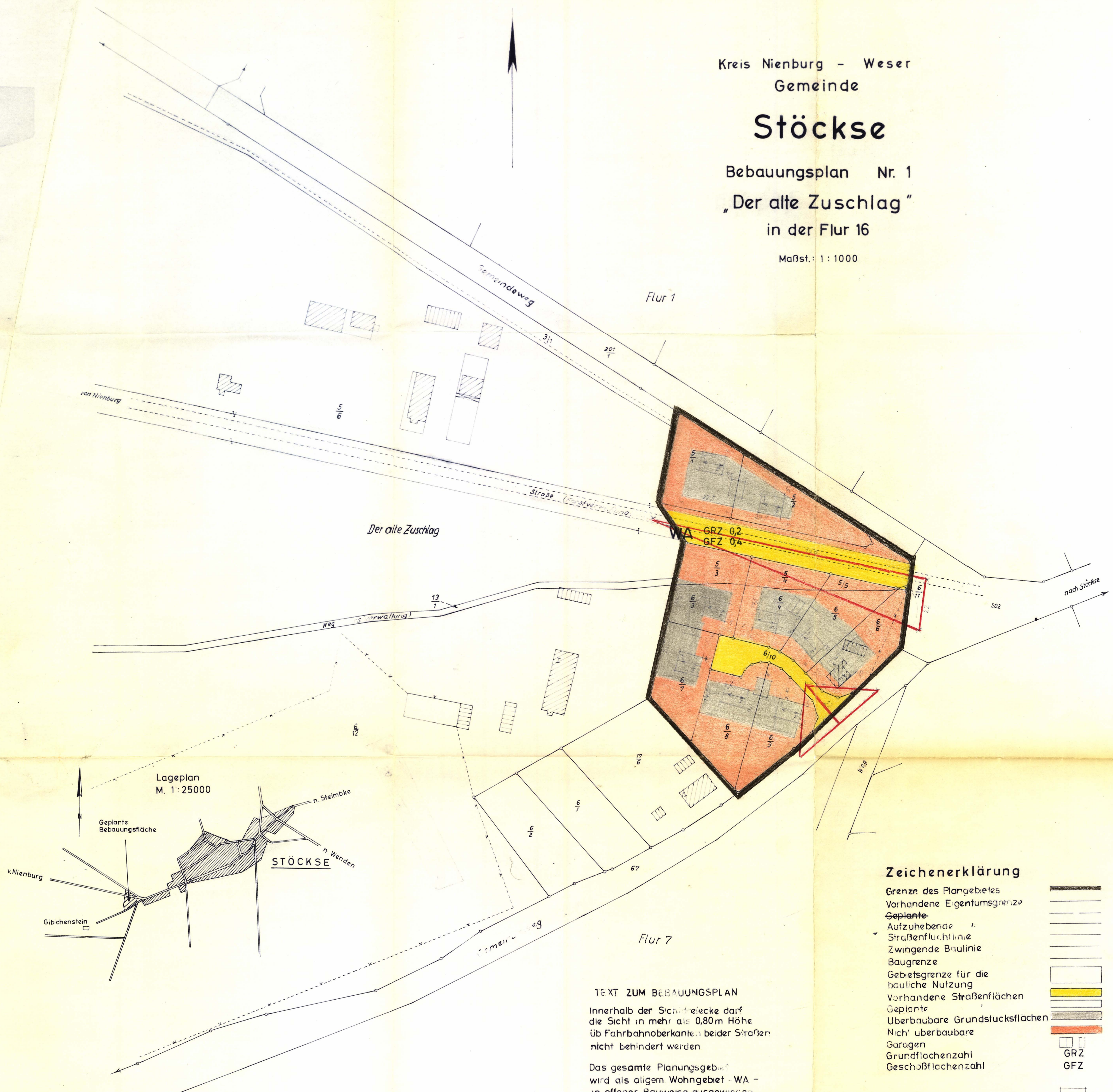
Stöckse

Bebauungsplan Nr. 1

„Der alte Zuschlag“

in der Flur 16

Maßst.: 1 : 1000



Zeichenerklärung

Grenze des Plangebietes	—
Vorhandene Eigentumsgrenze	—
Geplante	—
Aufzuhebende	—
Straßenfluchtlinie	—
Zwingende Baulinie	—
Baugrenze	—
Gebietsgrenze für die	—
bauliche Nutzung	—
Vorhandene Straßenflächen	—
Geplante	—
Überbaubare Grundstücksflächen	—
Nicht überbaubare	—
Garegen	—
Grundflächenzahl	GRZ
Geschäftszahl	GFZ
Vorhandene Gebäude	—
Geplante Gebäude mit Erdgesch.	—
und ausgebautem Dachgeschoss	—
(Firststrichung nur nachrichtlich)	—
Sichtdreieck	—

TEXT ZUM BEBAUUNGSPLAN

Innerhalb der Sichtdreiecke darf die Sicht in mehr als 0,80 m Höhe über Fahrbahnoberkanten beider Straßen nicht behindert werden.

Das gesamte Planungsgebiet wird als altes Wohngebiet - WA - in offener Bauweise ausgewiesen.

(Gemäß § 4 der Verordnung über die bauliche Nutzung d. Grundst. v. 26. Juni 1962)

Die Grundstücke an der Straße nach Nienburg dürfen keine Ausfahrt nach dieser erhalten und müssen lückenlos eingefriedigt werden.

Bescheinigung

Es wird bescheinigt, daß dieser Plan vermessungs-technisch einwandfrei ist und sich die eingetragene Planung eindeutig in die Örtlichkeit übertragen läßt.

NIENBURG-W., den 14. Jan. 1963
Katasteramt

(L. S.)

Oberregierungsvermessungsrat

Vermerk

Der Gemeinde STÖCKSE ist die Verwirklichung dieses Bebauungsplanes durch das Katasteramt NIENBURG-W. am 19.12.1962 schriftlich anerkannt worden.

NIENBURG-W., den 14. Jan. 1963
Katasteramt

Beschlossen

gemäß § 2 Abs 6 BBauG vom 23.6.1960
STÖCKSE, den 10.10.1962

(L.S.)

gez. Kuhls
Bürgermeister

gez. Reinert
Ratsherr
Gemeindedirektor

Hat ausgelegen

gemäß § 2 Abs 6 BBauG vom 23.6.1960
in der Zeit vom 20.3.1963 bis 19.4.1963
STÖCKSE, den 23.4.1963

gez. Kuhls
Gemeindedirektor

Beschlossen

gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960
vom Rat der Gemeinde STÖCKSE als Sitzung
STÖCKSE, den 1.5.1963

(L.S.)

gez. Kuhls
Bürgermeister

gez. Reinert
Ratsherr
Gemeindedirektor

Genehmigt

gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960
HANNOVER, den 20.5.1964

Dr. Regierungspräsident
H VI - Nr. 756/63
im Auftrage

gez. Unterschrift
Regierungs- u. Baurat

Bekanntmachung

der Genehmigung des Bebauungsplanes
gemäß § 12 BBauG ist am 15.6.1964 erfolgt
STÖCKSE, den 15.6.1964

gez. Kuhls
Gemeindedirektor

Für die Ausarbeitung

NIENBURG-WESER, den 7.3.1962
Landkreis Nienburg-W.
Dr. überkreisdirektor
Hochbauabteilung
L.S.